



Universität
Basel

Universitätssport

UNI.SPORT



Jahresbericht 2023
Universitätssport Basel

Inhalt

Grussworte	2
Das Jahr in Kürze	4
Personelles	6
Disziplinen	10
Teilnahmezahlen	12
Kursevaluation	15
Sportausweise	16
Infrastruktur	16
Finanzen	17
Sportpreis der Universität Basel	19
Meisterschaften im Überblick	20
Swiss Universities Games	21
European Universities Championships	22
20 Jahre Fechtturnier Touche à Bâle	23
Sportvereine	24
Zschokke-Haus der Universität Basel	32

Grussworte



Prof. Dr. iur.
Nadja Braun Binder
Vizektorin
People & Culture

Ich freue mich, das Vorwort zum diesjährigen Jahresbericht des Universitätssports zu verfassen. Als Vizerektorin People & Culture der Universität ist es mir eine grosse Ehre, die Bedeutung des Universitätssports für unsere Gemeinschaft zu würdigen und zu betonen, wie er unser Leben und unsere Kultur an der Universität prägt.

Im Universitätssport geht es nicht nur um Wettkampf und Leistung, sondern vor allem um Gemeinschaft und Zusammenhalt. Hier finden Studierende, Dozierende und Mitarbeitende zusammen, unabhängig von Fachrichtungen oder Hierarchien, um gemeinsam zu trainieren, zu spielen und zu wachsen.

Der Universitätssport schafft Räume für Begegnungen und Austausch, die über die Grenzen von Hörsälen und Büros hinausreichen. Durch Sport lernen wir nicht nur, Herausforderungen anzunehmen und zu überwinden, sondern auch, Teamwork, Fairness und Respekt zu schätzen. Diese Werte prägen nicht nur unsere sportlichen Aktivitäten, sondern auch unsere akademische und berufliche Laufbahn.

Darüber hinaus leistet der Universitätssport einen wichtigen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlbefinden der Menschen an unserer Universität. In einer Zeit, in der Stress und Belastung im universitären Umfeld oft hoch sind, bietet der Sport eine willkommene Möglichkeit, sich zu entspannen, abzuschalten und neue Energie zu tanken.

Als Vizerektorin People & Culture bin ich unter anderem für den Universitätssport zuständig. Ich bin stolz darauf, zu sehen, wie der Universitätssport unsere Universitätsgemeinschaft bereichert und stärkt. Ich danke allen, die sich in irgendeiner Form am Universitätssport beteiligen, den Sportler*innen, den Kursleiter*innen, den Mitarbeitenden im Unisport Team und den Mitgliedern der Universitätssportkommission. Ihr Engagement und ihre Leidenschaft tragen massgeblich dazu bei, dass der Universitätssport ein integraler Bestandteil unseres universitären Lebens ist.

Ich lade Sie alle herzlich ein, den vorliegenden Jahresbericht zu lesen und sich von den vielfältigen Aktivitäten und Erfolgen des Universitätssports inspirieren zu lassen. Möge der Universitätssport auch weiterhin ein bedeutender Motor für Gemeinschaft und Kultur an unserer Universität sein.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Nadja Braun Binder'.

Prof. Dr. Nadja Braun Binder
Vizektorin People & Culture



Bettina Herzig-Lyner
Leiterin
Universitätssport

Der Unisport kommt langsam wieder in Schwung und es wird wieder regelmässig trainiert. Im folgenden Bericht „Das Jahr in Kürze“ analysieren wir die Zahlen und beleuchten die wichtigsten Meilensteine des vergangenen Jahres.

Ein bewegendes Unisport-Jahr geht zu Ende und wir dürfen sagen, dass wir einiges erreicht haben. Verschiedene Projekte konnten erfolgreich abgeschlossen werden, ohne dabei den Kernauftrag des breiten und attraktiven Sportangebots vernachlässigt zu haben. Im Frühjahr- und im Herbstsemester hat der Universitätssport ein abwechslungsreiches Sportprogramm auf die Beine gestellt, in welchem auch wieder einige exotische Angebote zum Ausprobieren dabei waren. Wir sind überzeugt, für alle ein passendes Angebot zu haben.

Ich danke dem ganzen Team des Universitätssports für den grossen Einsatz und die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Es macht Freude, den Unisport gemeinsam weiterzubringen. Allen Kursleitenden danken wir für ihren tollen und motivierenden Unterricht. Ein grosser Dank geht auch an die Mitglieder der Universitätssportkommission, welche den Universitätssport durch das Jahr begleiten und mit ihren wertvollen Anregungen einen Beitrag zum Erfolg leisten. Einen speziellen Dank möchte ich Nadja Braun Binder aussprechen, welche im vergangenen Jahr das Vizerektorat People & Culture neu übernommen hat. Die Zusammenarbeit im Vizerektorat ist sehr angenehm und ich danke ihr für ihre Unterstützung und die Aussagen in ihrem Grusswort.

Bei Ihnen bedanke ich mich für Ihr Interesse am Universitätssport und wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Bettina Herzig-Lyner
Leiterin Universitätssport

Das Jahr in Kürze

Betrieb Universitätssport, Teilnahmezahlen

Die Zahlen des 2023 sind erfreulich. Mit 7'755 effektiven Teilnehmenden im 2023 haben wir 5,0% mehr Personen erreicht als im Vorjahr und wir nähern uns dem Wert von 2019 mit 7'970 Teilnehmenden. Betrachtet man die Statistiken jedoch über einen längeren Zeitraum, dann sind wir noch weit unter der Zahl vom 2016, damals hatten wir deren 8'591.

Sehr positiv ist auch die Entwicklung der Anzahl Trainingsbesuche. Diese Zahl ist im 2023 mit 154'325 Besuchen um ein Fünftel (+20.6%) höher als im Vorjahr. Dies freut uns speziell, da wir im Herbstsemester 2023 einige Werbemassnahmen ergriffen haben, um den Unisport bei den Angehörigen der Universität regelmässig in Erinnerung zu rufen und vor allem auch die Kurse ohne Anmeldung zu bewerben. Diese Anstrengungen werden wir in Zukunft fortsetzen, um wieder auf die Zahlen von vor der Pandemie zu kommen; damals konnten wir gegen 190'000 Trainingsbesuche ausweisen. Den grössten Zuwachs konnte der Spilsport mit aktuell 26'369 Trainingsbesuchen verzeichnen (+4'652 gegenüber dem Vorjahr). Die Zahlen sind auch im langjährigen Vergleich hoch. Gründe für die auffällig starke Zunahme könnte ein Nachholbedarf nach der Pandemie sein, sowie ein allgemeiner Trend. Der Zuwachs ist zudem auf die Erweiterung des Spilsportangebots am neuen Standort im St. Jakob in der Anlage des Departements für Sport, Bewegung und Gesundheit (DSBG) zurückzuführen (plus fünf wöchentliche Trainings). Gespannt verfolgen wir die weitere Entwicklung.

Betrachtet man die Zahlen der wöchentlichen Trainings etwas detaillierter, so fällt auf, dass wir sowohl bei der Anzahl durchgeführter Kurse, bei der Anzahl Lektionen als auch bei den Kursteilnehmenden einen Rückgang ausweisen. Dies lässt sich primär damit erklären, dass einige Kurse, welche wir im Vorjahr in zwei Serien durchgeführt haben, im 2023 wieder als Semesterkurse angeboten wurden. Zusätzlich mussten einige Angebote in der Anlage des DSBG mangels Nachfrage gestrichen werden.

Bei den Tages- und Mehrtagesanlässen weisen wir in den Bereichen Akrobatik und Fitness wie zum z.B. Slackline und Bootcamp einen Rückgang aus. Während der Pandemie waren diese Outdoor Angebote sehr beliebt. Dieser Trend scheint nun zurückzugehen. Die positive Entwicklung der Zahlen der Kursteilnehmenden im Tanzen lässt sich mit zwei zusätzlichen Kursen erklären.

Die Zunahme von +14.7% im Bereich der Sportbetreuung beruht auf einer deutlich gesteigerten Nachfrage bei den Personal Trainings.

Der Rückgang bei den Swiss University Championships liegt darin, dass wir bei einigen Turnieren mit grossen Mannschaften im 2023 nicht teilgenommen haben.

Fitnesscenter

Im vergangenen Jahr haben 1'927 Personen ein Abo gelöst, dies sind 18,1% mehr als im Vorjahr. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich. Im 2022 feierte das Fitnesscenter das 10-Jahr-Jubiläum, dank der Jubiläumswoche und der «Bring a Friend Aktion» konnten damals zusätzlich 107 Neumitglieder gewonnen werden. Die erfreulichen Zahlen des vergangenen Jahres lassen vermuten, dass wir die neuen Mitglieder halten konnten, und dass wir weitere neue Mitglieder gewinnen konnten. Die positive Entwicklung zeigt sich auch in den Trainingsbesuchen. Im vergangenen Jahr konnten wir 62'492 Trainingsbesuche registrieren. Dies sind +29,5% gegenüber dem Vorjahr. Damit nähern wir uns wieder der Anzahl Besuche von vor der Pandemie, welche in der Grössenordnung von rund 66'000 Trainingsbesuchen lag.

Interner Benchmark

Im vergangenen Jahr entwickelten wir einen internen Benchmark. Mit diesem vergleichen wir die erhobenen Teilnahmezahlen und setzen sie in Relation zum Potenzial. Interessant dabei ist, dass im 2023 von den 13'452 Studierenden der Universität Basel 5'144 den Unisport nutzen, dies sind 38,2% (!). Bei den Mitarbeitenden der Universität sind es dagegen 12,7%. Insgesamt haben 37,5% der Teilnehmberechtigten im 2023 mindestens ein Angebot des Unisports besucht. Mit dem internen Benchmark können wir zudem die zahlenmässige Veränderung über einen längeren Zeitraum sichtbar machen und vergleichen. Im Jahr vor der Corona Pandemie hatten 39,3% den Unisport besucht, in den Jahren davor waren es jeweils über 40%.

Sampling Aktion und Screen Werbung

Im Herbstsemester 2023 lancierten wir verschiedene Kommunikationsmassnahmen, um die Präsenz des Unisports auf dem Campus zu steigern. Zum einen haben wir an vielen Standorten der Universität mit Plakaten und mit Screen Werbung auf uns aufmerksam gemacht. Zum anderen führten wir eine Sampling Aktion durch, bei der an verschiedenen Standorten Äpfel und Buchzeichen verteilt wurden. Auf dem Buchzeichen war unser Semesterbild und ein QR-Code, über welchen man zu einer Übersicht mit allen Kursen ohne Anmeldung gelangte. Unser Ziel war es, die Teilnehmenden zum regelmässigen Trainieren zu motivieren und neue Personen zur Teilnahme am Unisport zu animieren. Dadurch wollten wir die Zahl der Trainingsbesuche steigern, was die aktuellen Zahlen erfreulicherweise belegen.

Social Media

Die im Herbstsemester 2022 in Kooperation mit der Social Media Abteilung der Universität gestartete Kampagne mit Reels (Filmsequenzen) aus Kursen ohne Anmeldung wurde im Frühjahrsemester 2023 weitergeführt. Sie fand rege Beachtung auf den Instagram-Accounts der Universität und des Unisports.

Zudem haben wir regelmässig Beiträge aus Kursen mit Anmeldung und von Turnieren in Form von Filmsequenzen publiziert.

Des Weiteren starteten wir, in Anlehnung an unser Lindy Hop Semesterbild vom Herbstsemester 2023, eine Tanz Challenge. Alle Kursleiter/-innen wurden am internen Sommeranlass dazu motiviert, eine vorgegebene Tanzsequenz in ihren Unisport-Lektionen, angepasst auf die eigene Sportart, filmisch festzuhalten. Am Sommeranlass fand dazu ein kurzer Crash Kurs der Tanzsequenz statt, durchgeführt von unserem Semesterbild-Paar und Lindy Hop Profis, Larissa und Heiko Heckendorn. Die Prämierung für das beste Video findet im Verlauf des Frühjahrsemesters 2024 statt. Die Absicht dahinter lag nicht nur in der Steigerung der Anzahl Abonnentinnen und Abonnenten unseres Instagram-Kanals, sondern auch in der Steigerung der Identifikation mit dem Unisport von Seiten Kursleitenden und Teilnehmenden. Folgen Sie uns auf Instagram @UnisportBasel.

FAQs

In unserem Webauftritt integrierten wir eine Unterseite mit FAQs. Dies als Service an unsere Kundschaft und gleichzeitig auch zur Entlastung der Administration, da es häufig zu wiederkehrenden Fragestellungen kommt. Die User/-innen unserer Webseite bekommen damit sofort Antwort auf die meistgestellten Fragen. Unsere FAQs sind unterteilt in die Bereiche «Allgemein», «Angebot», «Teilnahme», «Anmeldung», «Abmeldung» und «Ausfall».

Leitbild und Organisation

Auf unserer Internetseite haben wir eine Unterseite «Leitbild & Organisation» erstellt. Dort sind unser Leitbild und das Organisationsreglement publiziert. Das Organisationsreglement wurde im 2023 überarbeitet und vom Rektorat verabschiedet. Es regelt die Teilnehmberechtigung am Universitätssport und seine Organisation.

Personelles

Team Universitätssport



Bettina Herzig-Lyner
Leiterin Universitätssport



Marlene Hunziker
Universitätssportlehrerin



René Gruenberger
Universitätssportlehrer



Enrique March
Universitätssportlehrer



Philipp Spale
Universitätssportlehrer



Yves P. Schaub
Leiter Zentrale Dienste



Marie Chapuis
Zentrale Dienste



Jsabelle Blattmann
Zentrale Dienste

Universitätssportkommission

Präsident

Prof. Dr. Jürg Hammer

Mitglieder

Prof. Dr. Sabine Böckem

Prof. Dr. Marcel Mayor

Prof. Dr. Kurt Pärli

Dr. Jürgen Rümmele

Dr. René Schilling, Vertreter Assistierende

Paul Breitenmoser, Vertreter Kursleitende

Dario Salerno, Vertreter Studierende

Beratend

Bettina Herzig-Lyner, Leiterin Universitätssport

Kursleitende

A

Aebi Peter
Althaus Jonas
Amacher Christoph Adrian Michael
Anderrüti Lyne
Arnold Victor
Aydin Günes

B

Bachofer Kay
Bächtold Samira
Back Aron
Ballmann Jasmin
Bally Monica
Balzer Nina
Baranzelli Louie
Barunina Inna
Baumann Andrés
Baumann Falivene Barbara
Beermann Anatol David
Belguith Malek
Bénac Sophia
Bene Antonio
Berchier Franz
Bienvenue Joëlle
Bilgen Kerem
Blank Gabriela
Boltje Tara
Borner-Farac Merita
Botta Geneviève
Breitenmoser Paul
Brogli Patrik
Brunner Dominik
Brunner Lorena
Buck Lionel
Bürge Jonathan
Bürge Kaspar
Bürgler Alexandra
Burri Nicolas
Buser Lea

C

Cáceres Mesones Rocío
Capraro Fabio
Cardito Dominique
Chappuis Claudia
Collas Nicolas
Coscoñas Raquel

D

de Jesus Correia Claudia

Degen Martin
Dexter Michael
Di Giovanna Enrico
Di Lisa Melanie Sarah
Do Minh Thanh
Dressler Monica
Durand Gilles

E

Earle Richard
Eaton Dominik
Eggel Melanie
Eller Andreas

F

Faber Patricia
Fischer Evelyn
Fleischlin Eva
Fox Kevin
Frei Fabienne Rahel
Frey Samuel
Früh Ursina

G

Gallina Angelo
Gebhard Elena Miranda
Glover Melanie
Grenal Thomas
Grimolizzi Anna
Gruenberger René
Guerra Batiste
Guerra Clément
Gysin Janis

H

Hartmann Annalea
Hartmann Julian
Haussener Fabienne
Heckendorn Heiko
Heckendorn Larissa
Heim Valentin
Henrich Enya
Henzel Urs
Herle Mia Chiara
Herrmann Pascale
Huck Antal
Huegin Brigitte
Hunziker Marlene
Huwlyer Flavia

I

Inauen Christoph

J

Jäggi Nora
Jäggi Ona
Jakob Shannon Neve
Jankowski Yves
Joray Sophia
Jukic-Sunaric Bruno

K

Kallee Ursula
Keller Dominic
Kiser Armin
Kohler Elias
Krönkvist-Schaulin Rodrigo
Kühner Marina
Kunz Iris
Kuster Flurin

L

Lesslauer Aurèle
Lopez Huerst Anita
Lüthy Lars
Lutz-Hofstetter Annekäthi

M

Mäder Andrea
March Enrique
Marotta Paola
Marti Arnold Boating
Matthey de l'Etang Remy
Meier Kerstin Jeanine
Miller Lanz Nathalie
Milligan Alexander
Moshfegh Yves
Müller Pascal
Mussler-Pham Kieu Oanh

N

Nägelin-Moser Gaby
Nyffenegger Christian
Nzeyimana Immanuel David

O

Odermatt Thomas
Ohla Harald

P

Parpan Prisca
Pedreira Maria Libertad
Pelaez Miguel
Phongpachith Mukdanin
Pierer Thomas
Pineda Arvin
Pleier Philipp
Pohl Alexander

R

Ramer Romana
Rehazek Andre
Ritschard Susanne
Rizzotti Sven
Rohrer Matthias
Rojas Bayardo
Ruch Oliver
Rutishauser Kathrin

S

Salerno Dario
Saner Regula
Schäfer Tina
Schaffner Bernhard
Schaffner-Giacomelli Sabrina
Schmid Reto
Schmutz Michael
Schneider Edit
Schnetzler Urs
Schönholzer Michel
Schönholzer Selina
Seebacher Aline
Seiterle Nicolette
Senn Markus
Sigg Daniel
Simic Marko
Simonett Timo Andrea
Skoda Raphael
Spale Philipp
Sperveslage Ralf
Spinnler Fabienne
Stadelmann Gabriel
Stam Nina
Stäubli Sibylle
Steffen Isabelle
Steinhardt Albarenque Soledad

T

To Sascha
Traber Leonie

U

Uhl Martina

V

Vega Mendoza Wilmer
Voce Chiara
Vollenweider Daniela
Vonder Mühl Valentini

W

Wagner Angela
Wagner Angelika
Wagner Stephan
Walsh Kendra
Wettach Sabrina
Willi Reto
Wolf Flavio
Wüst Marie-Louise
Wüst Tatiana
Wydler Susanne
Wyss Cyril

Z

Zbinden Chamuel
Zehtabchi Mandana
Zesiger Tobias
Züger Sina

Total 184 Kursleitende

Sitzungen / Konferenzen

Universitätssport, Universitätssportkommission, SC Uni Basel Vereine und Uni Dance Companies

28.03.2023	Sitzung SC Uni Basel Vereine und Uni Dance Companies	Basel
15.05.2023	Sitzung Universitätssportkommission	Basel
07.09.2023	Sommeranlass Kursleitende	Basel
20.10.2023	Sitzung Universitätssportkommission	Basel
diverse Daten	9 Teamsitzungen Universitätssport	Basel
diverse Daten	10 Projektsitzungen (Sitzung mit Universitätssportlehrern)	Basel

Swiss University Sports

13.03.2023	Direktorenkonferenz	online
16.03.2023	Delegiertenversammlung	Bern
10.05.2023	Sitzung Swiss University Sports Foundation	Zürich
12.06.2023	Sitzung Technische Kommission	Genf
12.06.2023	Sitzung der Kommunikationsverantwortlichen	Genf
12.06.2023	Direktorenkonferenz	Genf
04.09.2023	Direktorenkonferenz	online
12.-14.06.2023	Forum Swiss University Sports	Genf
22.11.2023	Sitzung Technische Kommission	Bern
29.11.2023	Sitzung Swiss University Sports Foundation	Zürich
11.12.2023	Direktorenkonferenz	Bern

Fortbildung

20.04.2023 u. 04.05.2023	Workshop «Interkulturelle Kompetenzen»	Basel	Jsabelle Blattmann
22.-28.04.2023	SAC Tourenleiterkurs 2 Winter	Jungfraugebiet	Philipp Spale
06.09.2023	Workshop «ChatGPT & Friends: So rocken Sie Ihr Business mit KI»	Zürich	Jsabelle Blattmann
Okt.-Dez. 2023	Pregnancy and Postpartum Athleticism™	online	Marlene Hunziker

Disziplinen

Akrobatik

Acro Yoga
Geräteturnen
Jonglage
Slacklining
Zirkus Akrobatik

Bergsport und Adventure

Caving
Fallschirmspringen (Reissleinsprung)
Gleitschirmfliegen
Hochtouren
Klettern Indoor
Klettern Outdoor
Wandern

Body and Mind

Autogenes Training
Barre Training
BODYART
Feldenkrais
Meditation
Mentale Prüfungsvorbereitung
Pilates
Power Yoga
Rückentraining
Tai Chi
Yoga

Fitness

Les Mills Bodypump™
Body Toning
Boot Camp
Cardio Tone
CrossFit
Crosstraining
DEEPWORK
Fitness-Boxen
Fitness Dance
Functional Circuit
Indoor Cycling
Kick Power
Konditionstraining
Krafttraining
Lauftraining
P.I.I.T
Polefitness
Step und Toning

TRX® Group Suspension Training®
Zumba® Fitness

Kampfsport und Kampfkunst

Boxen
Capoeira
Fechten
Historisches Fechten
Ken-Jutsu / Iai-Jutsu
Karate-Do
Kickboxen
Selbstverteidigung / Kung Fu
Sambo
Taekwondo
Theaterkampf

Rad- und Rollsport

Rennrad
Radtour
Skateboard

Schiessport

Armbrustschossen
Axtwerfen
Sportschiessen 300m

Schnee- und Eissport

Curling
Freeride (Ski und Snowboard)
Langlauf
Schlittschuhlaufen
Schneeschuhenlaufen
Ski und Snowboard
Touren

Spielsport

Badminton
Basketball
Beachvolleyball
Burner Games®
Eishockey
Frisbee / Ultimate Frisbee
Fussball
Futsal
Golf
Padel
Roundnet
Squash

Tennis
Tischtennis
Unihockey
Völkerball
Volleyball

Sportbetreuung

Beratung Unisport
Ernährungsberatung
Massage
Personal Training

Tanz

African Dances
Bachata
Balfolk
Ballett
Contemporary
Disco Fox
Gesellschaftstanz
House Dance
Jazz Dance
Lindy Hop
Modern
Paartanz
Salsa
Shuffle Dance
Streetdance / Hip-Hop
Tango
West Coast Swing

Wassersport

Aqua-Power-Fitness
Aqua-Cycling
Freediving Indoor
Kajak
Kitesurfen
Rheinrafting
Rudern
Schwimmen
Segeln
Stand-Up-Paddling (SUP)
Unterwasserrugby
Wakeboard / Wakesurf

Zusatzangebote Mitarbeitende

Body Toning für Mitarbeitende
Pilates für Mitarbeitende
Power Yoga für Mitarbeitende
Rückentraining für Mitarbeitende
Vinyasa Yoga für Mitarbeitende

**Total 122 Disziplinen
(gegliedert in 13 Sportbereiche)**

Teilnahmezahlen

Wöchentliche Trainings

	Anzahl durchgeführter Kurse		Anzahl Lektionen		Kursteilnehmende		Trainingsbesuche	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Akrobatik	10	13	118	107	350	342	1 360	1 355
Bergsport & Adventure	5	6	15	18	37	45	86	115
Body & Mind	140	171	1 164	1 141	4 268	4 803	15 989	13 398
Fitness	192	263	1 675	1 781	6 131	7 107	27 238	24 146
Kampfsport & Kampfkunst	22	32	256	268	557	778	3 258	3 476
Rad- & Rollsport	-	-	-	-	-	-	-	-
Schiesssport	16	16	16	16	98	107	87	87
Schnee- & Eissport	1	1	9	9	25	25	115	104
Spielsport	170	202	1 693	1 598	5 161	5 279	26 369	21 717
Tanz	50	92	606	800	1 313	1 672	11 103	9 426
Wassersport	28	29	238	227	544	579	2 748	2 405
Zusatzangebote für Mitarbeitende	16	14	155	127	313	290	1 278	1 199
Total	650	839	5 945	6 092	18 797	21 027	89 631	77 428
Veränderung zum Vorjahr	-22,5%	-	-2,4%	-	-10,6%	-	+15,8%	-

Tages- und Mehrtagesanlässe

	Anzahl durchgeführter Kurse		Anzahl Kurstage		Kursteilnehmende	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Akrobatik	1	6	1	6	14	98
Bergsport & Adventure	22	20	36	37	241	230
Body & Mind	13	13	15	15	135	99
Fitness	7	26	7	26	11	104
Kampfsport & Kampfkunst	2	2	2	2	33	24
Rad- & Rollsport	3	2	8	2	25	16
Schiesssport	3	6	3	6	54	99
Schnee- & Eissport	20	21	45	47	321	321
Spielsport	5	5	11	11	58	55
Tanz	8	6	10	6	232	88
Wassersport	25	26	46	50	207	233
Zusatzangebote für Mitarbeitende	-	-	-	-	-	-
Total	109	133	184	208	1 331	1 367
Veränderung zum Vorjahr	-18,0%	-	-11,5%	-	-2,6%	-

Sportbetreuung

	Kursteilnehmende	
	2023	2022
Total	358	312
Veränderung zum Vorjahr	+14,7%	-

Basler Hochschulmeisterschaften

	Kursteilnehmende	
	2023	2022
Basketball	-	37
Beachvolleyball	38	26
Fussballturnier der Departemente	31	40
Sportschiessen	18	23
Squash	12	23
Tischtennis	20	20
Völkerball	101	46
Volleyball (Volley-Night)	188	202
Total	408	417
Veränderung zum Vorjahr	-2,2%	-

Swiss Universtiy Championships

	Kursteilnehmende	
	2023	2022
Badminton	-	3
Beachvolleyball Damen	2	2
Beachvolleyball Herren	2	6
Eishockey Herren	-	10
Fussball Damen	8	12
Fussball Herren	12	12
Futsal Damen	-	10
Futsal Herren	7	11
Sportschiessen	-	1
Tennis	3	8
Tischtennis	5	6
Ultimate Frisbee Mixed	14	23
Unihockey Damen (Grossfeld)	-	9
Unihockey Damen (Kleinfeld)	10	9
Unihockey Herren (Kleinfeld)	8	10
Volleyball Damen	8	8
Total	79	140
Veränderung zum Vorjahr	-43,6%	-

Internationale Anlässe

	Kursteilnehmende	
	2023	2022
EUC Beachvolleyball Damen	2	-
EUC Beachvolleyball Herren	2	-
EUC Fussball Damen	13	-
EUC Judo	1	-
Medi Meisterschaften	-	6
Students Games	8	4
Total	26	10
Veränderung zum Vorjahr	+160,0%	-

Zusammenfassung Teilnehmezahlen

Teilnehmezahlen Unisport

	Effektiv Teilnehmende am Unisport (ohne Mehrfachteilnahmen)		Total Kursteilnehmende am Unisport (inkl. Mehrfachteilnahmen)		Total aller Trainingsbesuche (inkl. Tageskurse, Workshops, Camps, Meisterschaften und Anderes)	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Teilnehmezahlen Unisport	6 543	6 345	20 999	23 273	91 833	79 674
Veränderung zum Vorjahr	+3,1%	-	-9,8%	-	+15,3%	-

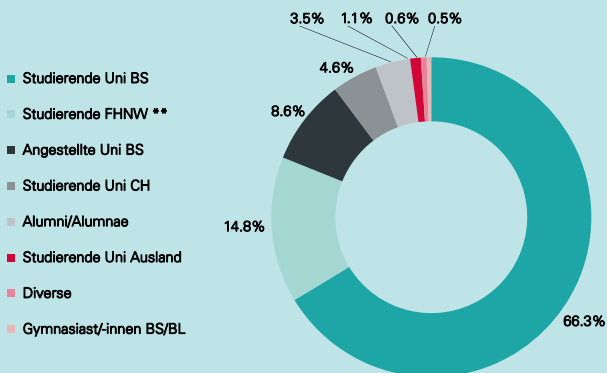
Teilnehmezahlen Fitnesscenter

	Abonnentinnen und Abonnenten Fitnesscenter		Anzahl Verträge (verkaufte Abos)		Total aller Trainingsbesuche (registrierte Besucherzahlen kumuliert)	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Teilnehmezahlen Fitnesscenter	1 927	1 632	-	-	62 492	48 250
3 Monate Abonnemente	-	-	45	165	-	-
6 Monate Abonnemente	-	-	92	175	-	-
12 Monate Abonnemente	-	-	1 074	855	-	-
Total	1 927	1 632	1 211	1 195	62 492	48 250
Veränderung zum Vorjahr	+18,1%	-	+1,3%	-	+29,5%	-

Zusammenfassung Teilnehmezahlen Unisport und Fitnesscenter

	Effektiv Teilnehmende am Unisport und Fitnesscenter (ohne Mehrfachteilnahmen)		Total Kursteilnehmende am Unisport und Fitnesscenter (inkl. Mehrfachteilnahmen)		Total aller Trainingsbesuche	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
Teilnehmezahlen Unisport und Fitnesscenter	7 755	7 385	22 926	24 905	154 325	127 924
Veränderung zum Vorjahr	+5,0%	-	-7,9%	-	+20,6%	-

Anteil Teilnehmende nach Status



** basierend auf der laufenden Vereinbarung

Kursevaluation

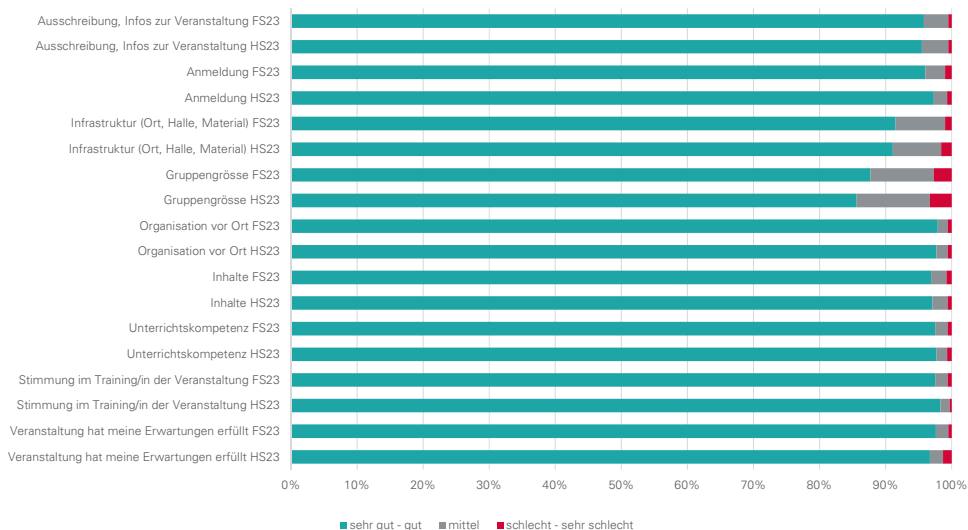
Die Zufriedenheit unserer Teilnehmenden und ihre Anregungen sind uns sehr wichtig. Durch die semesterweise durchgeführte Kursevaluation erhalten wir Rückmeldungen über die Qualität unserer Angebote. Die Meinungen und Rückmeldungen beziehen wir in die Weiterentwicklung des Universitätsports mit ein.

Angebote mit Anmeldung werden jeweils online evaluiert. Teilnehmende erhalten dafür eine E-Mail mit einem Link, welcher zur Online-Umfrage führt. Bei Kursen ohne Anmeldung werden kursspezifische Kärtchen mit QR-Codes an die Teilnehmenden verteilt. Durch den Scan des QR-Codes wird man online direkt zur Kursumfrage des jeweiligen Kurses geleitet. Auf den Karten ist auch der Teilnahme-Link und das Passwort (TAN) zur Teilnahme an der Umfrage aufgedruckt. Jeder QR-Code und jeder TAN kann nur einmal gebraucht werden.

Analog zu den Vorjahren fragen wir nach Aspekten der Zufriedenheit mit der Ausschreibung, der Organisation durch den Unisport, nach verschiedenen Punkten zur Kursleitung und der Unterrichtskompetenz sowie den erfüllten Erwartungen. Zur Auswahl stehen fünf Bewertungskriterien zum Ankreuzen von «sehr gut» bis «sehr schlecht». Zudem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Bemerkungen und Anliegen zu platzieren.

Die Evaluation der Kursangebote im 2023 zeigt weiterhin, dass die Teilnehmenden mit dem Unisport sehr zufrieden sind. Die abgefragten Punkte (siehe Grafik) werden im Durchschnitt mit 95.2% als «sehr gut» bis «gut» bewertet. Zwei Punkte aus der Evaluation sollen nachfolgend kurz angesprochen werden: Nachdem die Anmeldung im HS22 mit einem Höchstwert von 95,3% «sehr gut» bis «gut» bewertet wurde, steigt die Bewertung im FS23 auf 96% und im HS23 sogar auf 97.2%. Der Unisport hat in den vergangenen Semestern viel Arbeit in die Verbesserung der Anmeldemodalitäten gesteckt. Die erfreuliche Bewertung der Zufriedenheit mit der Anmeldung zeigt, dass unsere Arbeit Früchte trägt. Im FS21 erfuhr die Zufriedenheit mit der Gruppengrösse aufgrund der Massnahmen der Pandemie einen Höchstwert von 96,8% «sehr gut» bis «gut» und nahm dann in den folgenden Semestern wieder stetig ab. Der Wert des HS23 (85.7%) liegt leicht über dem Niveau von vor der Pandemie.

Die kursspezifischen Resultate und die dazu erfassten Rückmeldungen haben wir an die jeweiligen Kursleitenden geschickt. Diese dienen ihnen zur persönlichen Rückmeldung.



Sportausweise

Gemäss der Teilnahmeberechtigung des Universitätssports können definierte Personengruppen einen Sportausweis zur Teilnahme am Unisport kaufen. Dies sind insbesondere Alumni / Alumnae der Universität Basel, Gymnasiastinnen und Gymnasiasten der Kantone Basel-Stadt und Baselland ab 16 Jahren, sowie Schülerinnen und Schüler der Passerelle Kanton Basel-Stadt.

Anzahl ausgestellter kostenpflichtiger Sportausweise	FS 2023	HS 2023	FS 2022	HS 2022
Sportausweis Rot Alumni	182	163	131	148
Sportausweis Gelb Gym und Passerelle	24	18	13	17
Total kostenpflichtige Sportausweise	206	181	144	165

Infrastruktur

Seit dem 2022 haben wir als universitätseigene Sportinfrastruktur, abgesehen von dem Unisport Fitnesscenter, auch noch die Hallen des Departements für Sport, Bewegung und Gesundheit (DSBG), welche uns zu definierten Zeitfenstern zur Verfügung stehen. Der Universitätssport nutzt Sporthallen im eigentlichen «Unisport Zentrum» im Leonhardschulhaus und in anderen öffentlichen Anlagen. Für spezielle Sportarten wie z.B. Tennis, Squash etc. werden weitere Anlagen gemietet.

Anzahl Anlagen	FS 2023	HS 2023	FS 2022	HS 2022
Anlagen der Universität	2	2	2	2
Öffentliche Anlagen Werden dem Universitätssport gemäss Ausführungsvereinbarungen mit dem Kanton Basel-Stadt gegen Nutzungsentgelte zur Verfügung gestellt.	17	17	17	15
Gemietete Anlagen Werden vom Universitätssport direkt gemietet und direkt bezahlt.	18	18	16	16
Mitbenützung / Gast Studios / Vereine, für die nicht zusätzlich bezahlt wird (Bezahlung der Kursleitenden oder Pauschale für gesamtes Angebot).	16	15	17	18
Total Anlagen	53	52	52	51

Finanzen

in Millionen Franken	2023	2022
Personalaufwand	1,7	1,6
Betriebsaufwand	1,0	0,9
Aufwendungen Personal und Betrieb	2,7	2,5
Erträge	-1,1	-0,9
Finanzierungsbeitrag Universität	1,6	1,6

Wie bereits für die Vorjahre gilt, dass der Universitätssport auch für das Jahr 2023 die Budgetvorgabe für den durch die Universität zur Verfügung gestellten Finanzierungsbeitrag eingehalten hat.

In den oben ausgewiesenen Aufwendungen für Personal und Betrieb im Jahr 2023 von Total 2,7 Mio. Franken (+0,2 Mio. Franken gegenüber Vorjahr) sind neben den Aufwendungen für das Sportangebot für die Studierenden und Mitarbeitenden, den Förderbeiträgen Sport für den Vereinssport und den internationalen, studentischen Leistungssport auch der Betrieb für das durch den Universitätssport betriebene Fitnesscenter enthalten.

Die Erträge liegen bei 1,1 Mio. Franken (plus 0,2 Mio. im Vergleich zum Vorjahr). Sie setzen sich zusammen aus den Kurseinnahmen, den verkauften Sportausweisen, den Abonnement-Beiträgen im Fitnesscenter und Beiträgen von Bildungsinstitutionen, die für ihre Studierenden auf Basis einer Vereinbarung das Angebot des Universitätssports nutzen dürfen.

Zusätzlich zu den in der obigen Tabelle ausgewiesenen Aufwendungen des Universitätssports entrichtet die Universität gemäss separaten Ausführungsvereinbarungen Nutzungsentgelte für die durch den Universitätssport belegte Infrastruktur (Aussensportanlagen, Hallen, Schulhäuser, Schwimmbäder, Aulen usw.) des Kantons Basel-Stadt in Höhe von 0,3 Mio. Franken (wie im Vorjahr). Und auch die anteiligen Raumaufwendungen für das Fitnesscenter an der Klingelbergstrasse 61 werden zentral auf der entsprechenden Gebäudekostenstelle abgerechnet.

TODAY'S STARS, TOMORROW'S LEADERS

WETTKAMPFSPORT NATIONAL UND INTERNATIONAL FÜR STUDENTINNEN UND STUDENTEN

Swiss University Sports veranstaltet und beschickt als Dachverband aller Schweizer Hochschulsport-Organisationen nationale und internationale Sportanlässe für Studierende. Bist du interessiert an Swiss Universities Championships (SUC), European Universities Championships (EUC), World University Championships (WUC) und World University Games (WUG)? Informationen zur Teilnahme an diesen Wettkämpfen findest du auf unserer Homepage.

www.swissuniversitiesports.ch



MEMBER
OF



EUSA



OFFICIAL
SPONSOR



OFFICIAL
SUPPLIER

OCHSNER
SPORT



NATIONALER
SPORTFÖRDERER



Sportpreis der Universität Basel



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Andrea Schenker-Wicki
Rektorin der Universität Basel

Madlaina Matter
Sportpreisträgerin

Dr. Beat Braun
Baloise Versicherung AG

Bettina Herzig-Lyner
Leiterin Universitätssport

Laudatio

Die Universität Basel verlieh am Dies Academicus den «Sportpreis der Universität» an **Frau Madlaina Matter**.

Madlaina Matter spielt als Stammspielerin seit vielen Jahren bei Sm'Aesch Pfeffingen in der ersten Mannschaft der Nationalliga A Volleyball. Die Mannschaft belegt regelmässig in der Swiss League und im Swiss Cup die vorderen Plätze. An den Swiss University Games 2022 holte das Team der Universität Basel mit ihr die Goldmedaille. Seit 2014 ist Madlaina Matter Mitglied der Elite Nationalmannschaft. An den Europameisterschaften 2023 haben sich die Volleyballerinnen zum allerersten Mal in der Geschichte für die Achtelfinals qualifiziert. Madlaina Matter studiert im Masterstudium Humanmedizin.

Sponsor

Der Sportpreis wird gestiftet von der «Baloise Versicherung AG», Basel.



Meisterschaften im Überblick

Basler Hochschulmeister/-innen

Beachvolleyball	Mixed	03.06.2023	M. Matter / Ph. Beck
Sportschiessen 300m	Damen, Kat. Plausch	04.05.2023	Constanza García Núñez
Sportschiessen 300m	Herren, Kat. Plausch	04.05.2023	M Hashem Birahjakli
Sportschiessen 300m	Mixed, Kat. Pro	04.05.2023	Sandy Cheung
Squash	Herren	06.12.2023	Flavio Wolf
Tischtennis	Herren	13.12.2023	Tobias Leber
Völkerball	Mixed	15.04.2023	Team «Scorillaz»
Volleyball (Volley-Night)	Mixed, Kat. Plausch	09.12.2023	Team «Team Schnitzel»
Volleyball (Volley-Night)	Mixed, Kat. Pro	09.12.2023	Team «Team»

Swiss University Champions aus Basel

Fussball	Damen	28.-30.04.2023	SUG Tenero
Fussball	Herren	28.-30.04.2023	SUG Tenero
Volleyball	Damen	28.-30.04.2023	SUG Tenero

Internat. Hochschulveranstaltungen mit Teilnehmenden aus Basel

EUC Beachvolleyball	Malaga (ESP)	19.-24.09.2023	Damen & Herren
EUC Combat Sports	Zagreb (CRO)	20.-23.07.2023	Tom Witzig
EUC Fussball	Tirana (ALB)	25.06.-02.07.2023	Damen
Students Games	Lausanne (SUI)	21.-23.04.2023	Basketball, Schwimmen, Tennis, Tischtennis



Swiss Universities Games

In acht Sportdisziplinen fanden vom 28. bis 30. April im nationalen Sportzentrum in Tenero (Tessin), zum vierten Mal die Swiss Universities Games (SUG) statt. Beachvolleyball, Fitness Challenge, Fussball, Tennis, Tischtennis, Ultimate Frisbee, Unihockey Kleinfeld und Volleyball waren auf dem Programm.

Unter Federführung der Hochschulsportorganisationen aus dem Tessin (Servizio Sport USI/SUPSI) und Zürich (ASVZ) nahmen während 2,5 Tagen knapp 900 Studierende von 14 Schweizer Hochschulen am stimmungsvollen Anlass teil. Die Atmosphäre war grossartig. Nebst den sportlichen Erfolgen wurde auch das Zusammenkommen von den verschiedenen Studierenden gefeiert.

Die Delegation der Universität Basel war mit neun Mannschaften (65 Studierenden) vertreten. Drei Basler Teams konnten den Titel des Swiss University Champion gewinnen. In Fussball reüssierten die Damen sowie die Herren. Vor allem das Herrenteam stach in einem langen Turnier mit vielen ebenbürtigen Mannschaften mit einer starken Team- und Willensleistung heraus. Das wiederum stark besetzte Basler Volleyballteam der Damen erfuhr im Gegensatz zum Vorjahr mehr Widerstand, da auch andere Mannschaften Nationalliga A erprobte Spielerinnen in ihren Reihen hatten, aber letztendlich setzten sie sich souverän durch. Silber holten die Beachvolleyballerinnen und Bronze gab es für das Mixed Team in Ultimate Frisbee.

Die Universität Basel gratuliert den Studierenden zu ihren sportlichen Leistungen und bedankt sich für den positiven Auftritt unserer Universität.

Die Impressionen auf dieser Doppelseite zeigen die Basler Teams in Fussball, Volleyball und Ultimate Frisbee.



European Universities Championships

EUC Fussball Frauen in Tirana (ALB)

13 Spielerinnen, ein Coach und ein Physiotherapeut begaben sich auf die Reise in die albanische Hauptstadt. Das zusammengewürfelte Basler Team bestand hauptsächlich aus Spielerinnen mit NLB- oder gar NLA-Erfahrung. Im ersten Spiel traf man auf Barcelona und verlor es deutlich mit 0:3. Am Folgetag konnte die University of Bristol mit 5:1 souverän besiegt werden. Es war aus Basler Sicht das Highlight des Turniers, da es gleichzeitig die Viertelfinalqualifikation bedeutete. Dort traf man auf die Universität von Coimbra. Die Portugiesinnen setzten sich in einem umkämpften Spiel knapp mit 1:0 durch. In den Platzierungsspielen war dann die Luft etwas draussen und es folgten Niederlagen gegen die Norwegerinnen und nochmals gegen Barcelona. Die Baslerinnen beendeten das Turnier auf dem beachtlichen 8. Platz.

EUC Beachvolleyball in Malaga (ESP)

An den Swiss Universities Championships in Beachvolleyball im 2022 holten die Männer Gold, was die Qualifikation für die European Universities Championships im 2023 bedeutete. Das Frauenteam, bestehend aus Nathalie Locher und Lea Jurisic, holten damals Silber, rutschten aber trotzdem ins Teilnehmerfeld, weil die Organisatoren noch ein paar wenige Teams neben den jeweiligen Landesmeisterinnen zulassen. Somit reiste eine fünfköpfige Basler Delegation (vier Athlet/-innen und ein Physiotherapeut) nach Andalusien. Locher/Jurisic holten in der Gruppenphase nach einem Sieg gegen die Türkinnen der MEF Universität und einem verletzungsbedingten Forfaitsieg gegen die North University aus Kroatien den zweiten Platz und qualifizierten sich damit für die Runde der Top 12 Teams. Dort unterlagen sie gegen die Vertreterinnen aus Deutschland und Frankreich und spielten danach um Platz 9 gegen das niederländische Team. Auch dieses Spiel ging knapp verloren und es resultierte der 11. Platz.

Bei den Männern traten Timo Simonett und Janis Gysin an. Das erste Gruppenspiel gegen die Bulgaren ging im Entscheidungssatz mit 13:15 verloren. Trotz klarem Sieg gegen Ungarn und einer Niederlage gegen die späteren Turnierge winner aus Litauen konnte somit nur der undankbare 3. Platz in der Vorrunde erreicht werden. Dies reichte nicht für die Qualifikation der Top 12 Mannschaften. Danach ging es im Verlierertableau im «Zwei-Spiele-pro-Tag-Rhythmus» weiter und es konnten noch zwei Siege gegen Teams aus Spanien und Lettland gefeiert werden. Am Ende bedeutete dies den 17. Platz.

Die Universität Basel gratuliert den Studierenden zu ihren sportlichen Leistungen und bedankt sich für den positiven Auftritt unserer Universität.

Die Impressionen zeigen den Basler Auftritt in Malaga.



20 Jahre Fechtturnier Touche à Bâle

Am Wochenende vom 30.09. und 01.10.2023 massen sich in den Fechtsälen der Basler Fechtvereine an der Theaterstrasse traditionsgemäss Fechterinnen und Fechter aus der Schweiz und Europa am internationalen Universitäts-Fechtturnier Touche à Bâle. Im letzten Jahr hatte die erste Austragung des Turniers nach zwei Jahren erzwungener Pause in kleinerem Rahmen stattgefunden. In diesem Jahr konnte das Turnier mit beinahe 120 Startenden in den drei Kategorien auch bei der Anzahl Teilnehmenden wieder an frühere Ausgaben des Turniers anknüpfen – ein würdiger Rahmen für die 20. Austragung des Anlasses.

Das Touche à Bâle ist ein jährlich stattfindendes Turnier für aktive und ehemalige Studierende sowie Mitarbeitende von Hochschulen, ausgetragen in allen drei Disziplinen des Sportfechtens. Ins Leben gerufen wurde das Turnier 2002 durch Tanja und Oliver Lüken, inspiriert durch ihre Erlebnisse an Hochschulturnieren in ganz Europa. In der Umsetzung ihrer Idee wurden sie durch Marco Obrist, damaliger Leiter des Universitätssports, den Basler Fechtclub 1877 und die Fechtgesellschaft Basel unterstützt. Ziel des Anlasses ist seit jeher die Verbindung sportlicher Herausforderung mit sozialem Miteinander. So ist unter anderem das gemeinsame Nachtessen, das jeweils durch die grosszügige Unterstützung des Basler Universitätssports ermöglicht wird, seit Jahren fester und hochgelobter Bestandteil des Turniers. Durch diese gekonnte Mischung, mittlerweile getragen von der dritten Generation Organisatoren um Jakob Löffler und Alexandre Oberson, figuriert das Touche à Bâle als fester Eintrag im internationalen Turnierkalender und trägt so den Namen der Fechtstadt Basel, des Basler Universitätssports und der Basler Fechtvereine in die Welt hinaus.

Auch bei der Jubiläumsausgabe 2023 waren die Siege hart umkämpft – einen klaren Höhepunkt aus Basler Sicht stellte dabei das Degenfinale dar, wo sich zwei Basler Starter in einem spannenden Gefecht begegneten. Den Wanderpokal der besten Universität konnten sich die Fechtenden aus Lausanne sichern, die mit Florent Daburon auch den Gesamtsieger des Turniers stellten. Gesamtsiegerin wurde Sophia Renz aus Mainz.



Foto: OK Touche à Bâle

Sportvereine

SC Uni Basel Vereine

SC Uni Badminton 1968

1. Mannschaft	Nat. B
2. Mannschaft	1. Liga
3. Mannschaft	1. Liga
4. Mannschaft	3. Liga
5. Mannschaft	4. Liga
6. Mannschaft	4. Liga

SC Uni Basketball

Herren 1	2. Liga
Herren 2	4. Liga
4 Junioren-Teams	

SC Uni Eishockey

Herren	4. Liga (verletzungsbedingt zurückgezogen)
--------	--

SC Uni Karate-Do

ohne Meisterschaft

SC Uni Volleyball

Damen 1	3. Liga
Damen 2	3. Liga
Damen 3	5. Liga
Herren 1	4. Liga
6 Juniorinnen- und 3 Junioren-Teams	
Easy League Mixed	

Uni Dance Companies

Jazzmatics

ohne Meisterschaft

UNI-T

ohne Meisterschaft

Jahresbericht SC Uni Basel Badminton 1968

1. Anzahl Teams / Trainer

Diese Saison sind sechs SC Uni Basel Badminton Teams am Start, aufgeteilt in die Ligen NLB, 2x 1. Liga, 3. Liga, und 2x 4. Liga. Die Saison verläuft äusserst erfolgreich und gleich drei Teams überwindern als Tabellenführer. Vor allem unser NLB-Team spielt diese Saison gross auf und hat bisher jedes Spiel gewonnen.

2. Saisonbilanz Wettkampf

NLB	1. Rang
1. Liga	5. Rang
1. Liga	5. Rang
3. Liga	1. Rang
4. Liga	1. Rang
4. Liga	6. Rang

Für ein besonderes sportliches Highlight war dieses Jahr wieder Abhiram Gokhale verantwortlich. Er gewann an den Junioren Schweizermeisterschaften in der Kategorie U15 Silber.

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Der Trainingsbetrieb bei den aktiven Mitgliedern ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Trainings werden weiterhin von Rémy Matthey de l'Etang betreut.

4. Vorstand, GV, Finanzen

Das Vereinsjahr endet Ende April 2024. Die Finanzen des Vereins sind weiterhin stabil.

Der Vorstand setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

Präsident	Jano Probst
Sportchef	Raphael Schoch
Kassier	Nicolas Salathé
Junioren	Anna Keller

5. Clubleben

Auch dieses Jahr wurden wieder viele und zum Teil neue Aktivitäten durchgeführt. Dazu gehörte ein Grillieren, ein Wandertag im Sommer, ein Trainingswochenende für Lizenzierte anfangs Herbst, sowie ein vereinsinternes Königsturnier im Dezember. Zudem durften wir auch dieses Jahr die Sportart Badminton am Basler Sportmarkt vertreten.

Jano Probst, Präsident SC Uni Basel Badminton 1968

Jahresbericht SC Uni Basel Basketball

1. Anzahl Teams / Trainer

HU14 Reg. High	Lipin Kidang
HU16 Reg. High	Emanuel Kuhn, Xavier Häslar
HU18 Reg. High	Kaden Scoles, Jens Mathew
Herrn 2. Liga / HU20	Christoph Aline, Thierry Fernandes
Herrn 4. Liga	Simon Moulin

2. Saisonbilanz Wettkampf / Beginn Rückrunde

Wir sind amtierende Regionalmeister bei der U16 und U18 und Vizemeister bei der U20.

Unsere Herren 2. Liga und 4. Liga Mannschaften wurden in der letzten Regionalmeisterschaft jeweils dritter. Zu Beginn der Rückrunde der Saison 2023/2024 sind die U16 und U18 jeweils mit Siegen gestartet. Die U14, fängt ihre Rückrunde erst am 21.01.2024 an. Für diese Saison haben wir eine etwas andere Konstellation für unsere U20 Mannschaft. Aufgrund zu wenig angemeldeter Mannschaften in der Region, gibt es diese Saison keine Meisterschaft. Wir haben unsere U20 Junioren für diese Saison in unsere 2. Liga Herrenmannschaft integriert. Die Herrren II in der 4. Liga sind mit drei Siegen und drei Niederlagen im Mittelfeld der Tabelle.

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

HU14	Mo, 18.30 Uhr, Gym Oberwil 2
HU16	Di / Fr, 18.30 Uhr, Gym Münchenstein 1
HU18	Mo, 18.30 Uhr, Gym Oberwil 1 Mi, 18.30 Uhr, Rittergasse
Herrn 2. Liga / HU20	Di, 20.00 Uhr, Gym Münchenstein 1 Do, 20.00 Uhr, Gym Münchenstein 1
Herrn 2. Liga Spiele	Mo, 20.00 Uhr, Gym Münchenstein 1
Herrn 4. Liga	Mi / Fr, 20.00 Uhr, Gym Oberwil

4. Vorstand, GV, Finanzen

Präsident	Jens Mathew
Kassier / Trainerobmann	Xavier Haesler
Jugend / Material	Kaden Scoles

Die Finanzen sind in robuster Verfassung, die Liquidität ist gut.

5. Clubleben

Alle Teams haben wiederum einen Zustupf aus der Vereinskasse für ein gemeinsames Weihnachtsessen oder einen anderen Teamanlass erhalten.

Das „Season Finale“ im Juni 2023 für alle Junioren- und Herrenteams, mit Exhibition Game und Grillparty, war ein grosser Erfolg.

6. Diverses

Die Trainingswoche «Summer-Camp» im Sommer 2023 konnte stattfinden. Statt wie früher sechs Stunden Training haben wir das Pensum auf drei Stunden reduziert (9.30–12.30 Uhr), was der Rekuperation sehr förderlich war. Weniger «Verschleiss» und mehr Fokus waren die positiven Effekte.

Jens Mathew, Präsident SC Uni Basel Basketball

Jahresbericht SC Uni Basel Eishockey

1. Anzahl Teams / Trainer

Der SC Uni Basel Eishockey wollte wie in den Vorjahren mit einer Mannschaft in der 4. Liga antreten. Kurz vor Meisterschaftsstart musste jedoch das Team wegen Spielerknappheit zurückgezogen werden. Auf den Trainingsbetrieb hatte diese Entscheidung keinen Einfluss. Das Training findet weiterhin unter Leitung von Gregory Wenger statt.

2. Saisonbilanz Wettkampf

Die Saison 2022/2023 schloss der SC Uni Basel Eishockey trotz dünner Spielerdecke auf dem sechsten von acht Plätzen ab. Für die Saison 2023/2024 war aufgrund von zwei Rückzügen in der Region vorgesehen, eine Gruppe mit sechs Teams zu formen, die alle dreimal (statt zweimal) gegeneinander spielen sollten. Das hätte 15 Meisterschaftsspiele (anstatt wie bisher 14 Spiele) bedeutet.

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Die Saison 2023/2024 wurde Mitte Oktober mit dem traditionellen Trainingswochenende eingeläutet, erneut in Herrschried. Zu diesem Zeitpunkt stand der Entscheid für den Rückzug noch nicht fest. Das Training findet wie gewohnt am Mittwochabend ab 20.30 Uhr auf der Kunsteisbahn Eglisee statt.

4. Vorstand, GV, Finanzen

Die Mitgliederversammlung fand am Mittwoch, 21. Juni 2023, statt. Im Vorstand gab es keine Mutationen.

Präsident	Toprak Yerguz
Vizepräsident	Christoph Balmer
SPIKO-Präsident	Paul Göldi
Kassier	Roman Göldi
Materialverwalter	Paul Vock

Das Vereinsjahr wird mit einem leichten Gewinn abgeschlossen. Der Vorstand ermuntert die Mitglieder, weitere Spieler für den Verein anzuwerben, um den Fortbestand des Teams zu sichern.

5. Clubleben

Das 50-jährige Bestehen des Vereins wurde mit einem Jahr pandemiebedingter Verspätung im April 2023 gefeiert. Äusserst erfreulich: Anwesend waren viele ehemalige und aktuelle Spieler seit der Anfangszeit und zeigten damit ihre anhaltende Verbundenheit mit dem Verein. Im Oktober wurde wieder das für das Clubleben wichtige Trainingswochenende durchgeführt, an dem auch B-Mitglieder (ohne Lizenz für die Meisterschaft) teilnehmen können.

Toprak Yerguz, Präsident SC Uni Basel Eishockey

Jahresbericht SC Uni Basel Karate-Do

1. Anzahl Teams / Trainer

Donato La Rocca, 5. Dan, Dojo-Leiter und Leiter Kampf- und Prüfungstrainings

Andreas Mann, 4. Dan, Co-Dojo-Leiter und Co-Leiter Kampfsport- und Prüfungstrainings

Kora Balmer, 3. Dan, Trainingsleiterin Allgemeines Training

Stephan Gass, 3. Dan, "Self Defence"

Helen Schulter, 3. Dan, Co-Instruktorin Unisport Einsteiger

Christian Triet, 2. Dan, Co-Instruktor Unisport Einsteiger

Georg Funk, 1. Dan, Leiter japan. Tee-Ritual (Koshi Chakai Temae)

2. Saisonbilanz Wettkampf

Unser Dojo nimmt gemäss Oshima Tsutomu Shihan nicht an Wettkämpfen teil.

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Allgemeines Training Montag (18.30 Uhr), Freitag (18.15 Uhr)

Unisport Training für «Beginners» Mittwoch (18.30 Uhr)

«Self-Defence» Donnerstag (12.15 Uhr)

Schwarzgurttraining Sonntag (9.30 Uhr)

Zazen/Sitzmeditation Dienstag und Donnerstag (jeweils 6.00 Uhr)

Zazen und japanisches Teeritual bei Tagesanbruch (Sonntag, jeweils zu Monatsbeginn)

Alle Trainings wurden im Dojo des SC Uni Basel Karate-Do durchgeführt.

4. Vorstand, GV, Finanzen

Präsident Prof. em. Dr. Stephan Gass (3. Dan)

Dojo-Leiter Donato La Rocca (5. Dan)

Sekretär Andreas Mann (4. Dan)

Kassier Georg Funk (1. Dan)

Die GV fand am 11.09.2023 statt. 2022/2023 hatte der Verein 19 Vereinsmitglieder, 8 Unisport Mitglieder sowie 12 Passivmitglieder. Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'473.- ab. Das Eigenkapital konnte auf CHF 10'038 aufgestockt werden. Die Jahresrechnung 2022 wurde einstimmig genehmigt.

5. Clubleben

Das Vereinsjahr wurde überschattet vom Ableben unseres Seniors Coco Hartmann, welcher das «Dojo Uni Basel» seit vielen Jahren geleitet hat. Sein Nachfolger ist Donato La Rocca, seit August 2022 Träger des 5. Dan (höchste Dan-Stufe im Oshima Shotokan Karate).

Zudem hat Andreas Mann im Sommer die Prüfung zum 4. Dan bestanden. Dem Club stehen also weiterhin erfahrene Senioren mit sehr hohem technischem Niveau als Instrukturen zur Verfügung. Mit Kora Balmer und Helen Schulter, welche von Frankreich in die Schweiz zurückgekehrt ist, sind neu auch wieder zwei Frauen (jeweils 3. Dan) in der Trainingsleitung vertreten. Sie tragen zu einer grösseren Vielfalt der Trainings bei und sind wichtige Vorbilder insbesondere für die jüngeren Teilnehmer/-innen.

Im Herbstsemester wurde im Rahmen des Unisports erstmals ein Einführungskurs von 12 Lektionen speziell für Anfänger angeboten. Ebenfalls wurde am 14./15. Oktober erneut der Selbstverteidigungsworkshop mit unserem Shihan Patrick Mottet in der Holbeinturnhalle durchgeführt. Dieser wurde von Karatekas von nah und fern besucht und war ein grosser Erfolg.

Ebenso fanden im Unisport Zazen und japanisches Teeritual Workshops statt.

Zum Gedenken an unseren verstorbenen Dojo-Leiter gab es auch mehr soziale Anlässe. Diese boten den Vereinsmitglieder Gelegenheit zum persönlichen Austausch und haben den Zusammenhalt im Verein gestärkt.

Stephan Gass, Präsident SC Uni Basel Karate-Do

Jahresbericht SC Uni Basel Volleyball

1. Anzahl Teams / Trainer

Damen 1, 3. Liga	Teamverantwortliche Bettina Schmid
Damen 2, 3. Liga (Kooperation mit SC Gym Leonhard)	Teamverantwortlicher Martin Brin
Damen 3, 5. Liga (Kooperation mit SC Gym Leonhard)	Teamverantwortlicher Martin Brin
Herrn 1, 4. Liga (Kooperation mit SC Gym Leonhard)	Teamverantwortlicher Martin Brin
Easy League Mixed-Team	Teamverantwortliche Yasmin Brüderlin

2. Saisonbilanz Wettkampf

Das Damen 1 ist letzte Saison abgestiegen und spielt neu diese Saison in der 3. Liga. Die Neuzugänge von letzter Saison haben sich gut in das Team integriert. Bis anhin wurde in dieser Saison nur ein Spiel verloren und deshalb grüsst das Damen 1 vom zweiten Tabellenplatz. Das Damen 2 ist letzte Saison von der 4. Liga in die 3. Liga aufgestiegen, zahlt dort aktuell etwas Lehrgeld und ist auf dem letzten Platz platziert. Das Damen 3 findet sich in der 5. Liga im soliden Mittelfeld und das Herren-Team ist in der 4. Liga aktuell Leader, wie auch das Easy League Mixed-Team.

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Damen 3	Mo, 17.45–19.15 Uhr, Holbeinturnhalle
Easy League Mixed-Team	Mo, 19.30–21.30 Uhr, Holbeinturnhalle
Damen 1	Mi, 20.00–21.45 Uhr, Holbeinturnhalle
Damen 2	Mi, 19.15–21.15 Uhr, Margarethenhalle
Damen 1 / Mixed	Fr, 19.45–21.45 Uhr, Holbeinturnhalle

4. Vorstand, GV, Finanzen

An der GV vom 22.08.2023 wurden neu Laura Gerwien anstelle von Nathalie Hug in den Vorstand gewählt, da Letztere den Club leider verlassen hat. Der Vorstand ist nun wie folgt besetzt:

Präsidentin	Melanie Schönenberger
Vize-Präsidentin	Christelle Niederhäuser
Kassierin	Carmen Brunner
Sekretariat	Sarah Mensch
Beisitzerin	Laura Gerwien

An der GV wurde zudem die weitere Zusammenarbeit mit SC Gym Leonhard besprochen. Der Verein steht weiterhin hinter einer zukünftigen Integration des SC Gym Leonhard Volley.

Die Saison 2022/2023 wurde mit einem relativ hohen Verlust von CHF 6'500.- abgeschlossen. Der Verlust ist einerseits durch grosse Materialanschaffungen sowie durch höhere Meisterschaftsgebühren zu erklären.

5. Clubleben

Zurzeit sind die Gespräche mit SC Gym Leonhard Volley betreffend der Übernahme des SC Gym Leonhard Volley durch den SC Uni Basel Volley im Gange. Wir sind sehr daran interessiert, den Club mit einer guten Juniorinnen/Junioren-Förderung wieder zu beleben und langfristig die Zukunft des Clubs zu sichern.

Melanie Schönenberger, Präsidentin SC Uni Basel Volleyball

Jahresbericht Jazzmatics

1. Anzahl Mitglieder

Aktuell 11 aktive Mitglieder

2. Auftritte

Swiss TPH Open House	17. Juni 2023
Auftritt an Halloween Party	27. Oktober 2023
Aufführung für Family und Friends	14. Dezember 2023

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Jazzmatics trainiert jeweils am Montag, 20.00–21.30 Uhr in der Eulerstrasse 55 in Basel. Dieses Training dient der Vertiefung unserer Tanztechnik in Jazz/Modern und Contemporary, dem Erlernen neuer Choreografien sowie das Proben für Auftritte und eigene Projekte.

Jeden Freitag von 19.00–20.30 Uhr trainiert Jazzmatics in der Tanzschule von Ana Lopez. Das Balletttraining wird dabei von Profitänzer/-innen aus dem Raum Basel unterrichtet.

4. Vorstand, GV, Finanzen

Präsidentin	Marie-Louise Wüst
Vizepräsidentin	Viviane Sprecher
Kassierin	Judith Jaekel
Revision	Verena Seidl

Die GV fand am 15. Mai statt, die finanzielle Lage ist weiterhin zufriedenstellend.

5. Diverses

Das Jahr startete bei Jazzmatics mit einem Fotoshooting, welches viele schöne Bilder und Erinnerungen hinterliess. Im Verlauf der ersten Jahreshälfte entwickelte Jazzmatics zusammen mit der Künstlerin Olivia Simon ein Musikvideo zum Song «Since I found», das Musikvideo ist auf YouTube verfügbar und wir freuen uns über Views. Die Entwicklung eines Musikvideos war ein herausfordernder und dennoch bereichernder Prozess. In der zweiten Hälfte des Jahres fanden diverse Auftritte bei verschiedenen Veranstaltungen statt. Als besonderes Highlight bleibt uns dabei unser Auftritt am Swiss TPH Open House in Erinnerung. Wir durften einen Auftritt mit zahlreichen begeisterten Zuschauern erleben. Leider ist unsere Teilnehmerzahl in diesem Jahr geschrumpft und wir hoffen, dass wir durch regelmässige Auditions neue Tänzer/-innen finden können. Wir sind sehr erfreut, dass wir für das 2024 nach langer Suche einen Trainingsleiter für unsere Montagstrainings finden konnten und freuen uns auf die gemeinsame Zeit. Für das 2024 haben wir bereits viele Ideen für mögliche Auftritte und freuen uns, diese umzusetzen.

Marie-Louise Wüst, Präsidentin Jazzmatics

Jahresbericht UNI-T

1. Anzahl Mitglieder

22 (inkl. zwei Choreographinnen und ein Passivmitglied)

2. Auftritte

Eigene Show "[in]sight": 18./19./24./25. März 2023

Jugendkulturfestival Basel: 2. September 2023

3. Trainingsbetrieb / Hallen-Anlagen

Das interne Training findet am Donnerstag von 20.00–21.30 Uhr in der Huber Widemann Schule in Basel statt. Ausserdem trainieren wir bei Bedarf am Dienstag von 21.00–22.00 Uhr (z.B. in der Vorbereitung für die eigene Show). Für die Trainingsweekends hat sich die Halle 4 im Leonhardsschulhaus bewährt. Vereinzelt haben wir auch im Studio "reconnecting circles" trainiert.

4. Vorstand, GV, Finanzen

Der Vorstand hat sich dieses Jahr verändert: Mark Montalbo gab sein Amt als Co-Präsident ab, Ladina Federspiel ist damit neu alleinige Präsidentin. Stephanie Csendes gab ihr Amt als Vize-Präsidentin an Nadja Agreda ab. Letizia Ambrosetti gab ihr Amt als Choreographin an Melanie Glover ab. Neu besteht die choreographische Leitung damit aus Estefania Mediavilla und Melanie Glover. Ihr Amt als Kassierin gab Ladina Federspiel an Katrin Heller ab. Die finanzielle Lage ist weiterhin zufriedenstellend.

5. Diverses

Das Jahr 2023 startete für uns sehr trainingsintensiv mit der Vorbereitung für unsere grosse, abendfüllende Show [in]sight, welche wir an vier Daten im März unter der choreographischen Leitung von Letizia Ambrosetti im Borromäum in Basel aufführten. Die Show war sowohl organisatorisch als auch tänzerisch ein voller Erfolg. Im April führten wir eine Audition durch und konnten so fünf neue Tänzer/-innen für die Gruppe gewinnen. Direkt im Anschluss begann die Vorbereitung für den Auftritt am Jugendkulturfestival Basel Anfang September unter der choreographischen Leitung von Estefania Mediavilla. Da einige der neuen Mitglieder erst nach dem JKF das Training aufnehmen konnten, stand der Rest des Jahres im Zeichen des Zusammenwachsens als neu formierte Gruppe. Auch Melanie Glover nahm ihre neue Rolle als Choreographin nach dem JKF auf und brachte neue tänzerische Impulse in die Gruppe. Da Ladina Federspiel ab September auf eine längere Auslandsreise ging, übernahm die Vize-Präsidentin Nadja Agreda das Amt der Präsidentin und Estefania Mediavilla das Amt der Vize-Präsidentin ad interim (bis Januar 2024). Das Trainingsweekend Anfang November mit externen Choreograph/-innen war tänzerisch sehr abwechslungsreich und hat auch die Gruppe inkl. neuen Mitgliedern näher zusammengebracht.

Nadja Agreda, Vize-Präsidentin UNI-T Dance Company

Zschokke-Haus der Universität Basel

Nachdem die Belegungszahlen im vorletzten Jahr wieder gesteigert werden konnten, müssen wir im 2023 einen kleinen Rückgang verzeichnen. Die Gesamtzahl der Belegungen lag bei 810 Übernachtungen (Vorjahr 825). Die Belegungen für Angebote des Universitätssports haben mit 118 Übernachtungen einen Anteil von 14,65%.

Die erfreuliche Entwicklung der Belegungen im 2022 konnte leider im 2023 nicht fortgeführt werden. Der Rückgang ist vor allem darauf zurückzuführen, dass das Haus in der Sommersaison 2023 geschlossen war. Im Sommer 2022 hatten wir während der Sommermonate 341 Übernachtungen im Haus. Ein weiterer Grund ist, dass der Universitätssport weniger Übernachtungen brachte. Der Vertrag mit dem neuen Koch konnte erst kurz vor Beginn der Wintersaison 2022/2023 abgeschlossen werden. Durch die Vorlaufzeit, welche der Universitätssport für die Planung und Ausschreibung der Kurse benötigt, mussten deswegen einige Angebote an einem anderen Ort durchgeführt werden.

Das Haus braucht eine bessere Auslastung und vor allem grössere Gruppen, damit es langfristig erhalten bleibt.

Das Zschokke-Haus ist das Seminar- und Freizeithaus der Universität Basel, welches sich mitten im Ski- und Wandergebiet von Engelberg auf 1'262 m.ü.M. befindet. Es ist ein Ort für Forschung und Studium, Freizeit und Vergnügen oder Ruhe und Entspannung. Das Haus kann von Studierenden und Mitarbeitenden für geschäftliche und private Gruppenaufenthalte gemietet werden. Der Universitätssport Basel übernimmt für die Stiftung Zschokke-Haus die Belegungsverwaltung (Auskunft, Reservation, Abrechnung).



Zschokke-Haus Universität Basel

Seminare
Klausuren
Studienaufenthalte
Ferienaufenthalte
Weekends

Das beliebte Zschokke-Haus oberhalb von Engelberg (OW) kann für Gruppen von Studierenden und Mitarbeitenden der Universität gemietet werden.

Infos unter www.zschokkehaus.ch

Impressum

Auflage: 400 Exemplare

Redaktion: Universitätssport Basel

Titelbild: Fotograf: Jérôme Depierre, jerome-depierre.com

Auf dem Bild: Larissa und Heiko Heckendorn, Unisport Kursleitende Lindy Hop

Bilder: Universitätssport, Universität Basel





**Educating
Talents**
since 1460.

Universität Basel
Universitätssport
Petersplatz 1, Postfach
4001 Basel
Switzerland

www.unibas.ch
www.unisport.ch
www.facebook.com/unisportbasel
www.instagram.com/unisportbasel
www.youtube.com/c/unisportbasel1